

Hornbill-Festival und Kaziranga Nationalpark Nordostindien 7 Tage/ 6 Nächte

Im sagenumwobenen Nordosten Indiens, in den Sieben-Schwester-Staaten, ist das Entdecken der einzigartigen Kulturlandschaft der hiesigen Urvölker ein ganz besonderes Erlebnis. Aufgrund jahrzehntelanger Abschottung der Region ist die Lebensweise der insgesamt rund 500 verschiedenen Stammesgruppen mit ihren individuellen Traditionen, ihrer ursprünglichen

Küche und ihren Sprachen kaum modernen Einflüssen ausgesetzt gewesen. Zum überregional bekannten, alljährlich stattfindenden Hornbill-Fest – benannt nach dem hier heimischen Nashornvogel – präsentieren sich 17 große Urvölker auf dem Kisama Festival Ground und ermöglichen ihren Gästen, den farbenfrohen Tänzen und Gesängen beizuwohnen, ihre exotische Küche zu entdecken und die beeindruckende Handwerkskunst zu bewundern.

Besuche in umliegenden Dörfern erweitern dies Erlebnis um einen Eindruck des heutigen Alltagslebens der Menschen. An Ereignisse der jüngeren Vergangenheit schließlich mahnt die Gedenkstätte zu einem 50 Tage und Nächte andauernden Kampf, der hier während des Zweiten Weltkriegs stattgefunden hat und der als eine entscheidende Schlacht in die Geschichte einging.

Knappe 6 ½ Stunden Autofahrt entfernt wartet dann ein Weltnaturerbe auf uns: der Kaziranga Nationalpark, in dem heute etwa zwei Drittel aller weltweit noch vorkommenden Panzernashörner leben. Auch der indische Tiger ist hier beheimatet, sowie viele andere vom Aussterben bedrohte Säugetier- und Vogelarten. Ob vom Rücken eines Elefanten aus oder durch das Fenster eines Jeeps, die Schönheit der überbordenden Natur beeindruckt Kopf, Herz und Seele nachhaltig. Überqueren Sie mit uns die Brücke in den wunderschönen, geheimnisvollen Landstrich zwischen Tibet und Burma, in eine Welt der Legenden, animistischen Mythen und der überbordenden Natur.



Highlights:

- Hornbill-Festival - intensives Erleben der Urvölker-Kulturen.
- Dörfer der Urvölker, Gedenkstätte zum Zweiten Weltkrieg.
- Weltnaturerbe Kaziranga Nationalpark:
Safaris zu Panzernashörnern, indischen Tigern und anderen vom Aussterben bedrohten Tier- und Vogelarten.



Beste Reisezeit:

Klimatisch bedingt von Februar bis April und November bis Dezember. Das Hornbill-Fest findet alljährlich vom ersten bis 10. Dezember statt.



Reiseroute:

1. Tag: Ankunft am Flughafen Dimapur und Transfer zum Hotel in Kohima.
2. Tag: Hornbill-Festival
17 verschiedene Stämme der Naga präsentieren ihre Kultur, Handwerkskunst und Küche.
3. Tag: Hornbill Festival
Besuch der Gedenkstätte zum Zweiten Weltkrieg sowie nahe gelegenen Dörfern der Angami.
4. Tag: Kohima – Transfer zum Kaziranga Nationalpark
5. Tag: Kaziranga Nationalpark, Safaris
6. Tag: Kaziranga Nationalpark, Safaris
7. Tag: Kaziranga Nationalpark – Transfer zum Flughafen Jorhat

Optionen:

- An- oder Abreise mit Flug nach/ab Dibrugarh.
- An- oder Abreise mit Flug nach/ab Dimapur.
- Verbinden Sie Ihre Nagaland-Reise mit unserem Reisemodul Assam, Meghalaya, Arunachal Pradesh, Kolkata, Delhi, etc.
- Selbstverständlich lässt sich diese Reise gemäß Ihres Zeitfensters und nach Ihren individuellen Wünschen verlängern oder verkürzen, kontaktieren Sie uns einfach!

Anfrage: **Detailprogramm & weitere Auskünfte:** terralaya@sikkim.ch, info@sikkim.ch

